

(**Defans-Wahl.**) Regierungsrath Professor Dr. Dantscher wurde von der medizinischen Fakultät für das kommende Studienjahr zum Defan gewählt.

(**Glas-Mosail.**) An der Außenseite des Museums-Gebäudes sind gegenwärtig zwei Medaillons (Mosail-Arbeit) angebracht, welche als Probestücke aus der neu errichteten Anstalt des Herrn Neuhauser hervorgegangen sind. Es sind aus Glasstücken zusammengesetzte Portraits von Görres und Führich, in korrekter Zeichnung; sie werden behufs Entzennahme auf künftiger Bestellungen von Arbeiten in diesem Genre von der Glasmalerei Anstalt zur allgemeinen Besichtigung für einige Wochen daselbst ausgestellt bleiben. Auch am Ha-dl'schen Hause in St. Nikolaus ist ein aus derselben Anstalt hervorgegangenes Bild des St. Nikolaus in Mosail angebracht worden.

(**Der Hochverraths-Prozeß**) vor dem hiesigen Schwornengerichte geht heute zu Ende. Die Plaidoyers währten gestern durch den ganzen Tag von 9 Uhr Morgens bis 9 1/2 Uhr Nachts mit einstündiger Unterbrechung. Heute Morgens fand die Fragenstellung an die Geschwornen statt und nahm das Resumé des Präsidenten den Anfang. Die Urtheilsverkündung, zu welcher der Zutritt frei ist, dürfte wohl erst im Laufe des Nachmittags stattfinden.

(**Civil-Aufgebot in Innsbruck.**) Am 16. ds. war an der Rathshaus Tafel angeschlagen und zugleich im „Tiroler Boten“ veröffentlicht das Aufgebot für die beabsichtigte Eheschließung des Theater-Kapellmeisters Herrn Beyer mit der Sängerin Fr. LOTH. Es ist dies hier der erste Fall eines Civil-Aufgebotes auf Grund des Gesetzes vom 25. Mai 1868 für Tirol der zweite, denn schon vorher hatte ein Civil Aufgebot unter ähnlichen Fällen in Meran stattgefunden. Da der Bräutigam evangelisch, die Braut katholisch ist und Beide die Unterzeichnung eines Reverses verweigert hatten und sich nicht in der katholischen Kirche trauen lassen wollten, verweigerte der Dechant das kirchliche Aufgebot. Den Trauungsakt wird der evangelische Pfarrer vollziehen.

### Prozeß Tourville. (Fortsetzung.)

Gleich zu Beginn der heutigen (19.) Verhandlung gab der Vorsitzende Präsident Dr. Graf Melchior die Beschlüsse des Gerichtshofes in Betreff der von der Vertheidigung und der Staatsbehörde gestern gestellten Anträge, bekannt. Dieselben lauten dahin: Der Gerichtshof findet auf die beantragte Vorladung der Zeugen Anna Waldöfer, zweier Finanzwachmänner aus Trafoi des Rutschers Ratschiller, des Hoteliers Boshä. d., des Kuraten Glynn, des Gesandtschafts-Attaché Quillenan, des Neffen Tourville's Couplet und der Herren Dr. Steinheil und Kolb nicht einzugehen, desgleichen wird der Beschluß der Rathskammer, der sich gegen die Vorladung zweier weiterer Sachverständiger außer den beiden beideten Gerichtsärzten aussprach, aufrecht erhalten. Auf die Vorladung der Herren Folle und Dr. Knoflach, welche beide über die Wegstrecken und Terrainverhältnisse an der Stilsseerjochstraße Aufschluß geben sollen, findet der Gerichtshof nicht einzugehen, dagegen wird dem Antrage in Betreff eines von dem Gerichtshofe und den Geschwornen aufzunehmenden Augenscheines am Orte der That Folge geleistet werden. Der Gerichtshof wird den Zeitpunkt, da dies geschehen soll, später bestimmen und auch angeben, welche Personen an dem Augenscheine Theil zu nehmen haben. Alle diese Entscheidungen des Gerichtshofes werden vom Vorsitzenden in ausführlicher Weise

Eisenb  
vom 15.  
Brei  
Aufstei  
Person  
3.26 N.  
Eilzug  
Postzug  
Von Wi  
Person  
und  
Postzug  
Eilzug  
Nach Wi  
Person  
Eilzug  
Postzug  
Gem. 3  
Nach W  
Person  
4 W  
Eilzug  
Postzug  
Lo  
von Wi  
Halle  
von Ho  
bruck  
an Som  
Af. v. J  
Halle  
Abfahr  
Innsbr  
Abf. v. J  
Aufstei  
Puster  
Von  
geht ab  
Person  
3 N  
Gem. 3  
Von Wi  
in Wi  
Verz. g.  
1.26  
Gem. 3  
Gi  
In Wi  
Person  
burg  
Lokalzu  
Saa  
Wrg  
Wdr  
Von W  
Person  
burg  
Lokalzu  
Ant.  
7.46